

Fragebogen für Absolventen berufsbegleitender Studiengänge

Studienmotivation

1. Wie wichtig waren/wären Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung, ein berufsbegleitendes Studium aufzunehmen?

	unwichtig	weniger wichtig	wichtig	sehr wichtig
Fachwissen erweitern und vertiefen				
einen (neuen) Arbeitsplatz oder Job finden				
eine höhere Position im Beruf erreichen				
mich selbstständig machen				
mich für den Wiedereinstieg in den Beruf qualifizieren				
ein höheres Einkommen				
Übernahme neuer beruflicher Aufgaben				
berufliche Neuorientierung				
ein konkretes berufliches Projekt vorbereiten				
persönliche Weiterbildung/Weiterentwicklung				
akademischer Abschlussgrad				
Sonstiges, und zwar:				

2. War Ihr Arbeitgeber über Ihre Entscheidung zur Studienaufnahme informiert und hat er diese unterstützt?

	ja	nein
Arbeitgeber war informiert		
Arbeitgeber hat Entscheidung unterstützt		

3. Man kann unterschiedliche Erwartungen an einen berufsbegleitenden Studiengang an einer Hochschule haben. Wie wichtig waren/wären Ihnen folgende Aspekte?

	unwichtig	weniger wichtig	wichtig	sehr wichtig
Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch mit anderen Studierenden				
Erfahrungsaustausch mit ExpertInnen aus der Praxis				
Netzwerkbildung unter Studierenden				
Praxisbezug der Inhalte (Anwendung im Berufsalltag)				
Forschungsbezug der Inhalte				
Vermittlung von fachübergreifendem Wissen				
Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens				
Möglichkeit für eigene Forschungstätigkeit				
Möglichkeit weiterer Abschlüsse, z.B. TÜV-Zertifikate				
Sonstiges, und zwar:				

Unterstützungsangebote

4. Wie wichtig waren/wären Ihnen folgende Unterstützungsangebote im Rahmen eines berufsbegleitenden Studiengangs an einer Hochschule?

	unwichtig	weniger wichtig	wichtig	sehr wichtig
Beratung zur persönlichen Eignung für das Studium				
Beratung und Unterstützung zur Vereinbarkeit von Studium, Beruf und privaten Verpflichtungen				
Betreuung bei Studienaufnahme, z.B. Einschreibung				
Studieneinführung/Orientierungsveranstaltung/Kick off				
Organisatorische Betreuung				
Technische Betreuung				
Feste und dauerhafte Ansprechpartner für individuelle Betreuung während des Studiums				
(Online-)Tutoren für fachliche Fragen				
Bereitstellung von Lernmaterialien auf Lehr-/ Lernplattform				
Zeitliche Flexibilität der Betreuenden				
Kinderbetreuungsangebote				
Sonstiges, und zwar:				

5. Welche fachlichen oder überfachlichen Unterstützungsangebote (Vorbereitungskurse, Brückenkurse) waren für Sie zum Einstieg in das berufsbegleitende Studium hilfreich bzw. hätten Sie sich gewünscht?

	war hilfreich für mich	hätte ich mir gewünscht
Wissenschaftliches Arbeiten		
Präsentation & Rhetorik		
Selbstorganisation/Zeitmanagement		
Umgang mit E-Learning-Anwendungen		
Recherche in wissenschaftlichen Datenbanken		
Lesen und Schreiben englischsprachiger Fachliteratur		
Spezifische fachliche Angebote, z.B.		
Sonstiges, und zwar:		

6. Inwieweit ist es Ihnen wichtig, in einen berufsbegleitenden Studiengang eingebunden zu werden, in Form von ...?

	unwichtig	weniger wichtig	wichtig	sehr wichtig
... Studierendenbefragungen über Frage-, Evaluationsbögen				
... gemeinsamen Feedbackrunden vor Ort an der Hochschule				
... organisierten Treffen außerhalb der Hochschule zum informellen Austausch (z. B. im Anschluss an Präsenzseminare)				
... Abschlussworkshops zum Ende des Studiums				
Sonstiges, und zwar:				

Methodisch-didaktische Gestaltung

7. Welche Studienformate finden Sie für das berufsbegleitende Studium hilfreich?

	nein, auf keinen Fall	nein, eher nicht	ja, vielleicht	ja, auf jeden Fall
Vorlesungen und Seminare im Seminarraum				
Studienbriefe (für die Erarbeitung der Inhalte im Selbststudium)				
Computergestützte Selbstlernprogramme				
Fallbeispiele/Übungen zur Lösung praktischer Probleme				
Gruppenarbeiten während der Präsenzphasen				
Gruppenarbeiten über eine Lernplattform				
Online-Lehrveranstaltungen (Online-Tutorien, Virtueller Klassenraum)				
Vorlesungen als Pod-/Vodcast (d.h. als Audio- oder Videodatei)				
E-Portfolios/ Lerntagebücher				
Praxisexkursionen				
Projektorientierte Lernformen (weitgehend selbständige Erarbeitung von Themen anhand komplexer Aufgabenstellungen)				
Foren/ Newsgroups				
Video-/ Gruppenkonferenzen				
Chats/ Instant Messaging				
Blogs und Wikis				
Sonstiges, und zwar:				

8. Wenn Sie sich noch einmal für ein berufsbegleitendes Studium entscheiden würden, welche Szenarien wären für Sie attraktiv?

	nein, auf keinen Fall	nein, eher nicht	ja, vielleicht	ja, auf jeden Fall
ausschließl. Präsenz; zzgl. Selbststudium				
vorrangig Präsenz und wenige Online-Einheiten, zzgl. Selbststudium				
zu gleichen Teilen Präsenz und Online-Einheiten, zzgl. Selbststudium				
vorrangig Online-Einheiten, wenige Präsenzveranstaltungen, zzgl. Selbststudium				
ausschließlich Online-Einheiten und Selbststudium (mit der Möglichkeit des Kontaktes zu den Dozierenden)				
Sonstiges, und zwar:				

Organisation

9. Wie sollten Präsenzphasen zeitlich gestaltet sein, damit Sie daran teilnehmen können?

	nein, auf keinen Fall	nein, eher nicht	ja, vielleicht	ja, auf jeden Fall
wöchentlich 2-4 Stunden				
Dreitägige Wochenendblöcke Freitag bis Sonntag				
Dreitägige Wochenendblöcke Donnerstag bis Samstag				
Zweitägige Wochenendblöcke Freitag, Samstag				
Zweitägige Wochenendblöcke Samstag, Sonntag				
2 Blockwochen pro Jahr (Montag bis Freitag)				
Wochenendblöcke und Blockwoche kombiniert				
Sonstiges, und zwar:				

10. Wie viele Präsenztage im Monat sind für Sie maximal machbar? (Unterbrechung in Semesterferien)

___ Tage

11. Wie lange darf ein berufsbegleitendes Studium maximal dauern, damit es für Sie attraktiv ist und was darf es kosten?

	Anzahl Semester	Kosten max. pro Modul (in Euro)	Kosten max. gesamtes Studium (in Euro)
Bachelorstudium			
Masterstudium			

Rahmenbedingungen

12. Wie wichtig waren/ wären Ihnen folgende Aspekte von Seiten des Arbeitgebers, damit die Durchführung eines berufsbegleitenden Studiums für Sie machbar ist?

	unwichtig	weniger wichtig	wichtig	sehr wichtig
unbezahlte Freistellung				
bezahlte Freistellung (Studienzeit wird als Arbeitszeit anerkannt)				
Flexibilisierung der Arbeitszeiten				
Erlaubnis der Nutzung von Technik für das Studium				
finanzielle Unterstützung, z.B. bei Studiengebühren				
Anerkennung als Weiterbildung				
Entwicklungs-/Aufstiegsmöglichkeiten im Unternehmen				
Betreuung von Studien- und Abschlussarbeiten				
Sonstiges, und zwar:				

13. Inwieweit korrespondiert(e) Ihre Berufstätigkeit mit dem berufsbegleitenden Studium?

- überhaupt nicht
 etwas
 überwiegend
 voll und ganz

14. Inwieweit hatten Sie während ihres berufsbegleitenden Studiums Schwierigkeiten mit folgenden Anforderungen?

	große Schwierigkeiten	kaum Schwierigkeiten	keine Schwierigkeiten
Teilnahme an Präsenzveranstaltungen			
Teilnahme an Online-Tutorien			
Bewältigung der Prüfungsanforderungen, z.B. bei Belegen			
Selbstorganisation/ Zeitmanagement			
Erhalt der Studienmotivation			
Wissenschaftliches Lesen und Schreiben			
Mündliche Präsentation von Ergebnissen			
Umgang mit E-Learning-Anwendungen: Lernplattformen, Lernsoftware, Wikis etc.			
Bearbeiten des Abschlussprojektes, Thema und Betreuung Masterarbeit			
Sonstiges, und zwar:			

Fragen zum Abschluss

15. Welche Wege haben Sie bisher genutzt, um sich über Sie interessierende Weiterbildungsangebote zu informieren?

- Arbeitgeber
 Internetseiten von Weiterbildungsanbietern
 soziale Netzwerke (Xing, Facebook etc.)
 Kollegen
 Internet/Suchmaschinen
 Sonstiges, und zwar:
 Familie, Freunde
 Tagespresse/Zeitschriften

Welche konkreten Internetseiten haben zum Erfolg in der Entscheidung für die Weiterbildung geführt?

16. Waren alle für Sie relevanten Informationen zum Studium im Vorfeld auffindbar?

- ja
 teils/teils
 nein

Was hat Ihnen gefehlt?

17. Haben Sie noch weitere Erwartungen an einen weiterbildenden Studiengang, die in Ihrem Studium nicht erfüllt wurden bzw. bisher nicht benannt wurden?

18. Wie alt sind Sie?

___ Jahre

19. Sind Sie ...?

- weiblich
 männlich

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!